

CDU-Antrag zur Ortsbeiratssitzung am 13.05.2015

Fahrradabstellvorrichtungen in der Oberstadt

Wie aus der Presse zu erfahren war sind in der Altstadt neue Fahrradabstellrichtungen installiert worden und in der Neustadt wird zu Testzwecken eine Fahrradeinstellvorrichtung gebaut, bei der sich Fahrradbesitzer eine abschließbare Einstellmöglichkeit anmieten können.

Diese Alternativen sind sehr zu begrüßen denn nur wenn die Menschen die Möglichkeit haben ihr Fahrrad sicher unterzustellen bzw. anzuschließen kann es gelingen immer mehr Menschen zum Umsteigen auf das Fahrrad zu bewegen.

In der Oberstadt gibt es viele Stellen an denen die Bürger keine guten Möglichkeiten haben ihr Fahrrad abzustellen. In alten Häusern ohne Hinterhof bzw. Garagen, ist ein Verbringen des Fahrrades in den Keller wegen zu schmaler und zu steiler Treppen oft nicht möglich, aus diesem Grunde müssen die Menschen ihr Fahrräder vor dem Haus abstellen.

Ganz besonders prekär ist die Lage in der Martinstraße, hier schließen die Menschen ihre Fahrräder auf dem sehr schmalen Bürgersteig (auf der Seite mit den geraden Hausnummern) an Verkehrsschildern bzw. an Straßenlaternen an, aus diesem Grunde ist ein Benutzen des Bürgersteiges mit Kinderwagen bzw. Rollstuhl sehr oft nicht mehr möglich.

Aus diesem Grund bitten wir die Verwaltung auf dem freien Platz vor den Häusern Martinstr. 15-17 einen Fahrradparkplatz zu installieren wie es sie an vielen Stellen in der Innenstadt (z.B. Römerpassage) gibt.

für die CDU - Fraktion

gezeichnet. Heinz-Gregor Kippert